

Die **Friedrich-Ebert-Stiftung** ist den Ideen und Grundwerten der Sozialen Demokratie verpflichtet. Sie ist die älteste politische Stiftung in Deutschland. Gegründet wurde sie 1925 im Vermächtnis Friedrich Eberts, des ersten demokratisch gewählten Reichspräsidenten.

Ihre Arbeit dient der Unterstützung des demokratischen Prozesses und hilft dabei, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger daran teilnehmen können. Sie fördert die Bildungschancen sozial benachteiligter junger Menschen, vergibt Stipendien und widmet sich mit ihrer Arbeit im In- und Ausland der gesellschafts-politischen Bildung und der internationalen Verständigung.

Wir wollen die komplizierten Abläufe politischer Entscheidungsprozesse aufzeigen, darauf einwirkende Interessen verdeutlichen und die Menschen in unserer Region zum politischen Handeln und engagierten Mitwirken ermutigen. Von Vorträgen, Diskussionsforen und Gesprächskreisen, über ein- und mehrtägige Seminare, bis zu Fachtagungen und Konferenzen bieten wir Ihnen ein interessantes Angebot. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Beteiligung.

Unsere Angebote stehen allen offen.

Wenn Sie an Veranstaltungen teilnehmen möchten, übersenden Sie uns bitte die beigefügte Karte mit den entsprechenden Angaben. Sie erhalten dann rechtzeitig das detaillierte Programm.

Während einer Veranstaltung sind Sie Gast der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Bei vielen Veranstaltungen erheben wir einen Teilnahmebeitrag, dessen Höhe Sie bitte der jeweiligen Einladung entnehmen. Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

Für Rückfragen und Anregungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Matthias Eisel
Christoph Wielepp
Birgit Elter
Bärbel Röhr

VERANSTALTUNGS-PROGRAMM



1. HALBJAHR 2013

**FRIEDRICH
EBERT**

STIFTUNG

**Landesbüro
Sachsen**

JANUAR

11.–13. 1., MEISSEN

Kompetenzen für den politischen Alltag – Modul V
Training

15. 1., LEIPZIG

Rumänien und Bulgarien – Junge Leipziger JournalistInnen unterwegs in Osteuropa
Podiumsgespräch in Zusammenarbeit mit Uni-Radio Mephisto

16. 1., LEIPZIG

Print adé?
Gesprächsreihe Quo vadis, Journalismus?

16. 1., FREIBERG

Soziale Sicherheit – Ballast oder Gewinn für die Gesellschaft?
Vortrag und Diskussion

18. 1., DRESDEN

Leben in Würde? Menschenwürde und Menschenrechte von Flüchtlingen und MigrantInnen
Fachtagung

22. 1., DRESDEN

»Die Mitte im Umbruch« – Rechtsextreme Einstellungen in Deutschland
Präsentation der FES-Studie und Podiumsgespräch

23. 1., LEIPZIG

Die PR-Fälle
Gesprächsreihe Quo vadis, Journalismus?

24. 1., AUE

Dialog regional: **Leben in der DDR**
Buchgespräch

25.–26. 1., WOLKENSTEIN

Das politische Ehrenamt in Stadt und Kommune
Seminar

26. 1., DRESDEN

Verführtes Volk – Verführbares Volk? Deutschland und die Deutschen 80 Jahre nach der Machtergreifung
Tagung

29. 1., LEIPZIG

Rente statt Fürsorge. Strategien für ein solidarisches Alterssicherungssystem
Podiumsgespräch

FEBRUAR

1.–3. 2., LEIPZIG

Wahlen und politische Kommunikation als Elemente lebendiger Demokratie
Seminar

5. 2., LEIPZIG

»Die Mitte im Umbruch« – Rechtsextreme Einstellungen in Deutschland
Präsentation der FES-Studie und Podiumsgespräch

6. 2., LEIPZIG

Journalist sein
Gesprächsreihe Quo vadis, Journalismus?

7. 2., AUE

Dialog regional: **Mittelstand und Industrie als stabiles Fundament für eine gute Zukunft**
Podiumsgespräch

12. 2., LEIPZIG

Energiewende konkret – Was wird sich ändern, was muss sich ändern?
Podiumsgespräch

12. 2., CHEMNITZ

Reihe »kontrovers«: **»Die Mitte im Umbruch« – Rechtsextreme Einstellungen in Deutschland**
Präsentation der FES-Studie und Podiumsgespräch

18. 2., LEIPZIG

Wirtschafts- und finanzpolitische Schwerpunkte für eine nachhaltige Entwicklung in Mitteldeutschland
Managerkreis der Friedrich-Ebert-Stiftung

18.2., NIESKY

Dialog regional: **»Angriff von Rechtsaußen. Wie Neonazis den Fußball missbrauchen«**

Vortrag und Podiumsgespräch

19.2., LEIPZIG

Wohnen in Leipzig – Zwischen Bevölkerungswachstum und Aufwertungsdyamik

Podiumsgespräch

22.2.–16.3., DRESDEN

150 Jahre deutsche Sozialdemokratie. Für Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität

Ausstellung

25.2., MARKKLEEBERG

Dialog regional: **(K)Eine Chance auf gute Bildung? Schulprobleme im Landkreis Leipzig**

Podiumsgespräch

26.2., ZWICKAU

Zurück auf die Schiene – Die Bahnanbindung der Stadt und der Region Zwickau

Podiumsgespräch

M Ä R Z

1.3.–12.4., LEIPZIG

»Wir müssen mit dem Vergeben beginnen«

Ausstellung zum Leben und politischen Wirken des Sozialdemokraten Ernst Paul. Böhme – Deutscher – Europäer

1.–3.3., MEISSEN

Kompetenzen für den politischen Alltag – Modul VI

Training

2.3., DRESDEN

Jugend und Politik

Seminar

5.3., LEIPZIG

Wie weiter mit der Pflege. Pflegepolitik und Pflegepraxis im Zeichen des Pflegeeneuausrichtungsgesetzes

Podiumsgespräch

5.3., TORGAU

»Von Null auf Hundert – Stationen eines politischen Lebens«

Lesung und Gespräch mit Dr. Christine Bergmann

8.–9.3., BAUTZEN

Bürgerengagement in der Kommunalpolitik

Workshop

12.3., EILENBURG

Dialog regional: **Aufgaben sächsischer Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik**

Podiumsgespräch

14.3., DRESDEN

Die Soziale Marktwirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland

Seminar für Lehrerinnen und Lehrer

15.–16.3., CHEMNITZ

Demokratie in der Schule

Seminar für SchülerstreitschlichterInnen

19.3., ZITTAU

Dialog regional: **Politik im Ausnahmezustand? – Wahlkampf als Bestandteil der Demokratie**

Podiumsdiskussion

19.3., CHEMNITZ

Reihe »kontrovers«: **Die Macht der Rating-Agenturen**

Vortrag und Diskussion

tietz - GESPRÄCHE »KONTROVERS«: Arbeit, Wirtschaft und Soziales auf dem Prüfstand«.

Die Friedrich-Ebert-Stiftung, der Deutsche Gewerkschaftsbund und die Volkshochschule Chemnitz greifen in der gemeinsamen Veranstaltungsreihe »kontrovers« im Chemnitzer Kulturzentrum DAS TIETZ aktuelle Themen auf, um sie gemeinsam mit Experten zu diskutieren und Ihre Fragen zu beantworten.

20.3., PLAUEN

Dialog regional: **Der sächsische Landesentwicklungsplan. Nachteile für das Vogtland und die Region Südwestsachsen?**

Podiumsgespräch

25.3., BAUTZEN

Dialog regional: **Ist der Staat ein teurer Schwächling? Die Situation der öffentlichen Daseinsfürsorge**

Podiumsdiskussion

26.3., LEIPZIG

Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Leipzig – Unternehmensgründungen aus universitären Einrichtungen

Podiumsgespräch

26.–27.3., SCHMOCHTITZ

Sozialdemokratische Grundwerte in der praktischen Politik

Seminar

A P R I L

8.4., RIESA

Dialog regional: **Wie weiter mit der Pflege?**

Podiumsdiskussion

9.4., LEIPZIG

Nachhaltigkeit – Ein Begriff in Bewegung

Seminar

12.–14.4., LEIPZIG

Erfolgreiche Pressearbeit für Vereine und Verbände

Seminar

13.4., CHEMNITZ

Moderne Formen politischer Kommunikation

Workshop

16.4., MORITZBURG

Moritzburger Gespräche

Lesung und Gespräch

16.4., LEIPZIG

Medien im Wandel – Welche Zukunft hat Journalismus im Internet?

6. Mitteldeutscher Medien|Dialog

18.4., LEIPZIG

»Die hellen Haufen«

Lesung und Gespräch mit Volker Braun

19.–20.4., SIEBENLEHN

Politisches Engagement und Ehrenamt

Seminar

22.4., DRESDEN

Kultur-Ratschlag

Podiumsgespräch

23.4., LEIPZIG

Das Politische Quartett in der Schaubühne Lindenfels

Neue gesellschaftspolitische Bücher in der Diskussion

Das politische Quartett

Politische Sachbücher stehen selten auf der Bestsellerliste. Dennoch spiegeln sich in ihnen auf besondere Weise die grundlegenden politischen Diskurse einer Gesellschaft. Wir möchten Sie einladen, in der Diskussion mit vier Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Medien unabhängig von tagespolitischem Zwang aktuelle Neuerscheinungen der politischen Literatur kennen zu lernen und so einen Einblick in die politische Kultur unseres Landes zu gewinnen.

25.4., LIMBACH-OBERFROHNA

Dialog regional: **Rechtsextremismus im Landkreis**

Zwickau – Bestandsaufnahme und Handlungsstrategien

Podiumsgespräch

25.4., FREIBERG

Dialog regional: **Wirtschaftliche Potenziale in Mittelsachsen**

Podiumsdiskussion

26.4., FREIBERG

Was will, was kann Schulsozialarbeit? Ist gute soziale Arbeit auch interkulturelle Arbeit?

Tagung

26.–27.4., SCHÖNHEIDE

Politisches Engagement und Ehrenamt

Seminar

26.–28.4., LEIPZIG

Frauen in politischer Verantwortung

Workshop

o.T., BAUTZEN

Mitbestimmung in Ostsachsen. Verleihung des Ostsächsischen Mitbestimmungspreises

Podiumsgespräch und Preisverleihung

o.T., BAUTZEN

Jugendforum Berufsausbildung

Forum für SchülerInnen und Auszubildende

o.T., DRESDEN

Das politische Quartett – Literaturgespräche

Neue gesellschaftspolitische Bücher in der Diskussion

M A I

2.–4.5., STOLLBERG

Politische Verfolgung und Haft von Frauen in der SBZ/DDR

Tagung

4.5., DRESDEN

Dresdner Frühjahrsgespräche

Vortrag und Diskussion

7.–22.5., LEIPZIG

150 Jahre deutsche Sozialdemokratie. Für Freiheit, Gerechtigkeit und Demokratie

Ausstellung

9.5., DRESDEN

Projekttag Integration

Workshop

10.–11.5., CHEMNITZ

Nicht nur Städte – auch Arbeitnehmer brauchen Partnerschaft

Deutsch-tschechische Fachtagung für Personalräte

13.5., MARKKLEEBERG

Dialog regional: **Wie weiter im Leipziger Neuseenland?**

Podiumsgespräch

13.–18.5., APPENHOF

Für Demokratie Courage zeigen

Workshop

21.5., ZWICKAU

Kulturelles Leben in Zwickau zwischen Robert-Schumann-Wettbewerb und Oktoberfest

Podiumsgespräch

23.5., LEIPZIG

Zukunft der sozialen Demokratie. Herausforderungen für Wirtschaft, Arbeit und Gesellschaft

Podiumsgespräch

30.5., HOYERSWERDA

»Regine Hildebrandt – Erinnern tut gut«

Lesung und Gespräch mit Jörg Hildebrandt

30.–31.5., BAUTZEN

Widerstand gegen den Kommunismus – Vom 17. Juni 1953 bis zum Ende der kommunistischen Diktatur

24. Bautzen-Forum

31.5., GÖRLITZ

»Regine Hildebrandt – Erinnern tut gut«

Lesung und Gespräch mit Jörg Hildebrandt

J U N I

5.6., PLAUE

Dialog regional: **Feuerwehrstruktur und Ehrenamt im Vogtland**

Podiumsgespräch

6.6., LEIPZIG

Der Umgang mit 200 Jahren Völkerschlacht – Zwischen europäischem Friedensfest und nachgestellten Schlachtszenen

Podiumsdiskussion

7.6., ROSSWEIN

»Von Stolpersteinen und Kostbarkeiten«. Zum Spannungsfeld Migration und Schule

Tagung

13.6., GÖRLITZ

Der 17. Juni 1953 – Erinnerungen nach 60 Jahren

Vortrag und Gespräch

18.6., MORITZBURG

Moritzburger Gespräche

Lesung und Gespräch

19.6., EILENBURG

Dialog regional: **Zum Verhältnis von Sport und Politik**

Podiumsgespräch

20.6., LEIPZIG

Ergebnisdiskussion der Enquete-Kommission

»Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität« des Deutschen Bundestages

25.6., LEIPZIG

Lebensarbeitszeit, Rente und Rentenniveau

Podiumsgespräch

Ausstellung und Schulprojekte in ganz Sachsen:

»Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen«

Termine nach Verabredung

Machern, 24.–26.5.2013

Politisches Engagement und Work-Life-Balance – Engagement im Fokus, Leben in Balance

Reihe Management und Politik (MUP)

Anmeldung und Anfragen bitte direkt an mupinfo@fes.de

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Sachsen

Burgstraße 25

04109 Leipzig

Telefon 0341 - 9 60 21 60 / 9 60 24 31

Fax 0341 - 9 60 50 91

Büro Dresden

Obergraben 17 a

01097 Dresden

Telefon 0351 - 8 04 68 03

Fax 0351 - 8 04 68 05

E-Mail Sachsen@fes.de

www.fes.de/sachsen

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltungen wenden Sie sich bitte rechtzeitig an uns.

Ich interessiere mich für die folgenden Veranstaltungen (bitte Datum und Stichwort angeben).
Die Friedrich-Ebert-Stiftung versendet etwa 3–5 Wochen vor der Veranstaltung die detaillierte Einladung mit Anmeldeabschnitt.

Bitte
mit gültiger
Postkarten-
gebühr
freimachen

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen
Burgstraße 25
04109 Leipzig

- ☐ Bitte übersenden Sie mir zukünftig bzw. weiterhin Ihre Halbjahresprogramme
- ☐ Ich bin damit einverstanden, in Zukunft per E-Mail eingeladen zu werden

NAME, VORNAME:

INSTITUTION:

ANSCHRIFT: (DIENSTLICH/PRIVAT)*

TELEFON:

FAX:

E-MAIL:

*nichtzutreffendes bitte streichen

Ich habe Interesse an folgenden Themen:

- ☐ Arbeitsmarktpolitik

☐ Außen- und Sicherheitspolitik

☐ Bildungspolitik

☐ Europapolitik

☐ Frauen- / Familienpolitik

☐ Gewerkschaften/Mitbestimmung

☐ Gesundheitspolitik

☐ Globalisierung

☐ Jugendpolitik
- ☐ Kommunalpolitik

☐ Kompetenztraining

☐ Migration / Integration

☐ Politischer Extremismus

☐ Soziale Demokratie

☐ Sozialpolitik

☐ Umwelt- / Energiepolitik

☐ Wirtschaftspolitik

☐ Zeitgeschichte

Einwilligung zur Verwendung persönlicher Daten

Ich bin einverstanden, dass die Friedrich-Ebert-Stiftung meine persönlichen Daten zum Zwecke meiner Information über ihre Bildungsangebote verwendet.
Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird mir zugesichert. Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte erfolgt nicht. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

, den

Unterschrift